

14. Amateurfunk- und Computermarkt in Neumarkt

Am Samstag, 26. April 2014 findet der 14. Amateurfunk- und Computermarkt Neumarkt statt. Hier treffen sich Funkamateure, SWLs und Technikfreunde aus dem ganzen Land und dem angrenzenden Ausland um neue und gebrauchte Geräte aus dem Bereich Funk, Computer und Elektronik zu kaufen, zu verkaufen und natürlich um Erfahrungen auszutauschen.

Auch in diesem Jahr stehen hierfür die große Jurahalle mit ca. 3000 qm Ausstellungsfläche für 280 Markttische und die kleine Jurahalle mit ca. 1000 qm Ausstellungsfläche für 100 Markttische zur Verfügung.

Wie in den letzten Jahren wird auch diesmal für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Fahrzeuge können kostenlos auf dem Parkplatz neben den Jurahallen geparkt werden. Wir laden alle Interessenten herzlich ein, unsere Veranstaltung von 09:00 bis 16:00 Uhr zu besuchen.

Veranstalter:

Eberhard L. Smolka, DB7UP

Fa. UKW-Berichte

Fachversand für Funkzubehör

Jahnstraße 7

91083 Baiersdorf

Telefon: 09133 7798-0

Telefax: 09133 7798-33

E-Mail: afumarkt-nm@gmx.de

Internet: www.afumarkt-nm.de

Info: Eberhard L. Smolka, DB7UP (B08)

BNetzA legte Taetigkeitsbericht fuer 2012/2013 vor

Mitte Dezember legte die Bundesnetzagentur ihren "Taetigkeitsbericht Telekommunikation 2012/2013" vor. Das 378 Seiten umfassende Dokument informiert vorwiegend ueber Zukunftsperspektiven gewerblicher Telekommunikationsdienste, Marktentwicklung und Regulierung allgemein. Zum Thema Amateurfunk wird berichtet, dass 2012 55 Amateurfunkpruefungen angeboten und 724 Amateurfunkzeugnisse erteilt wurden. Aufgrund von Neuantraegen hat man rund 1250 Amateurfunkzulassungen und weitere Rufzeichenzuteilungen vorgenommen. In der Zeit von Juli 2011 bis Juni 2013 hat die Behoerde ca. 50 Stoerungsmeldungen zum Schutz des Amateurfunks gegen Stoerer aus dem Ausland an dortige Verwaltungen versandt. Teilweise konnte die Behoerde dadurch eine "Abschaltung bzw. Instandsetzung fehlerhaft arbeitender Sender im Interesse der Funkamateure" erreichen. Den Taetigkeitsbericht koennen Sie im vollen Wortlaut im Internet nachlesen [<http://tinyurl.com/nz8cpp5>].

Info: DL-Rundspruch

Neue Technik

Erste Amateurfunk-Apps für Datenbrillen

16.01.14



Foto: Youtube/N3WG

Moderne Amateurfunkanwendungen machen vor keinem neuen Medium halt: Nick, N3WG, testet derzeit einige für Funkamateure interessante Apps für die Datenbrille "Google Glas". Dabei handelt es sich um eine Brille die an ihrer Seite einen mit dem Betriebssystem Android laufenden Computer enthält. Der Träger bekommt über ein Prisma die Bildschirmausgabe direkt in sein Sichtfeld eingeblendet. Durch Sprachsteuerung kann diese Brille bedient werden. N3WG spricht in einem von ihm veröffentlichten Youtube-Video nur den Satz "show Gridquare", und schon bekommt er in seinem Sichtfeld den aktuellen Locator eingeblendet. Analog dazu zeigt er den Befehl "show DX-Spots" und erhält daraufhin die neuesten fünf DX-Spots. Können also künftig Contester freihändisch auf die neuesten Informationen zugreifen, da sie diese direkt und stets im Sichtfeld haben? Die technischen neuen Möglichkeiten liegen auf der Hand, befinden sich jedoch derzeit noch am Anfang der Entwicklung. In einer weiteren Anwendung hat er seinen Elecraft KX3 über ein Pigremote-Interface im Zugriff, das die Steuerung des Transceivers über die Datenbrille zulässt. An ihrer Seite hat die Brille zudem ein Touch-Bedienfeld, worüber er die Frequenz mit zwei Fingern verändern kann. Ein Tap mit einem Finger schaltet das Funkgerät auf Sendung. Die Datenbrille kommuniziert dabei über WLAN zum Interface. Das sehenswerte Video (in Englisch) können Sie unter folgendem Link abrufen: www.youtube.com/watch . Darauf weist das britische Nachrichtenportal Southgate hin.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

DARC e.V.

Vorstand ernennt neue Referenten für seine Referate

15.01.14

Der DARC-Vorstand hat am 7. und 14. Januar neue Referenten für seine Fachreferate benannt. Zur Referentin des DARC-Referates für Ausbildung, Jugend und Weiterbildung – kurz AJW – wurde Annette Coenen, DL6SAK, berufen. Kurz zuvor war dieser Bereich in Aus- und Weiterbildung sowie Jugendarbeit separat gesplittet und nun wieder zu einem Referat zusammengelegt, um Synergieeffekte nutzen zu können. Knut Rothstein, DL1KRT, ist neuer Referent für das DARC-Referat Normen. Er übernimmt den Posten von Heinz Mohr, DD9KA. Neuer Referent des VHF-/UHF-/SHF-Technik Referates ist Jann Traschewski, DG8NGN, der dieses Amt von Jochen Berns, DL1YBL, übernimmt. Die Funktion des Datenschutzbeauftragten wird künftig von Bernd Schneider, DB3PA, wahrgenommen. Zuvor wurden diese Aufgaben von Thomas von Grote, DB6OE, wahrgenommen, der auf der jüngsten Mitgliederversammlung zum Vorstandsmitglied des DARC e.V. gewählt wurde. Allen Ernennungen liegt ein Vorstandsbeschluss gemäß Geschäftsordnung Punkt 9.2 des DARC e.V. zugrunde. Der Vorstand wünscht seinen neuen Referenten viel Erfolg bei der Arbeit und freut sich auf die Zusammenarbeit. Zeitgleich sind die Referenten und ihre Mitarbeiter stets Ansprechpartner für die DARC-Mitglieder in anstehenden Fachfragen.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Funkbetrieb

Klammeraffe soll in Morsealphabet aufgenommen werden

09.01.04

Nach einem Entwurf der Internationalen Fernmeldeunion ITU soll der Klammeraffe in das Morsealphabet aufgenommen werden. Somit ließen sich E-Mail-Adressen verständlicher übertragen. Das Zeichen hat die Punkt-Strich-Folge Di-dah-dah-di-dah-dit. Mit der Umsetzung ist frühestens in einem halben Jahr zu rechnen.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Satelliten und Weltraum

Spirit schickt erste Fotos vom Mars, Beagle 2 bleibt verschollen

09.01.04

Die NASA feiert die erfolgreiche Landung ihres Erkundungsroboters Spirit, der bereits erste Fotos von der Marsoberfläche zur Erde gefunkt hat. Vom Parallelprojekt Beagle 2 der europäischen Raumfahrtbehörde ESA sind bisher noch keine Signale empfangen worden, das Landegerät bleibt verschollen. Erfolgreich arbeitet dagegen das Mutterschiff Mars-Express, dessen Signale u.a. Mitte November an der Sternwarte Bochum empfangen wurden. Dort waren auch Mitglieder der AMSAT-DL anwesend, um den vorhandenen Parabolspiegel als Bodenstation für die künftige P5A-Mission zu nutzen.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“